

Neuer
Chor
Bünde

Mitglied im
Verband
Deutscher
Konzert höre

Musik verbindet

**Deutsch-Russisches
Konzert**



Sonntag

23. Juni 2019

18.00 Uhr

Kreuzkirche

Ennigloh

Kempenstraße, Bünde



Eintritt frei

Mitwirkende

Neuer Chor Bünde e.V.

Violinensemble ‚Rondo‘ der Musikschule Nr. 6 aus Nowosibirsk, Russland

Weitere Streicher aus Bünde, Enger und Lübbecke

Klavier: Alena Taskina, Karl-Ernst Kiel

Sopran: Dr. Isabell Schultheis

Leitung

Dr. Meike Tiemeyer-Schütte

Veronika Svesnikova

Alena Taskina



Mit freundlicher Unterstützung der

Stiftung der Sparkasse Herford

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	Wo Musik sich frei entfaltet	Arr.: Veronika Sveschnikova	Alte russische Romanze „Ich traf Sie“
V. Solovjov-Sedoj (1907-1979)	Podmoskownye wetschera (Abende in Moskau)	Klimentij Korchmarev (1899-1958)	Spanischer Tanz (Violine: Jevgenij Rybinskij)
Pjotr Tschaikowskij (1840-1893)	Chor der Hirten aus der Oper „Pique Dame“	Aram Chatschaturjan (1903-1978)	Wiegenlied aus dem Balett „Gayane“ (Violine: Arsenij Kislizin)
Georgij Sviridov (1915-1988)	Walzer aus dem „Schneesturm“ (Musikalische Illustration zu einer Erzählung von A. Puschkin)	Astor Piazzolla (1921-1992)	Libertango
Pjotr Tschaikowskij Arr.: A. Siloti	Nocturne aus „Snegurochka“, op. 12 (Klavier: Anastasia Chervjakova)	Franz Schubert (1797-1828)	An die Sonne, D 439
Dmitrij Kabalevskij (1904-1987)	Improvisation (Violine: Georgij Rybinskij)	Franz Schubert Arr.: B. C. Turner	Serenade
Dmitrij Schostakovich (1906-1975)	Romanze und Gavotte	Fritz Kreisler (1875-1962)	Liebesleid (Violine: Veronika Sveschnikova; Klavier: Anastasia Chervjakova)
Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)	aus: Sechs Lieder, op. 56 Im Grünen Frühzeitiger Frühling Die Nachtigall Jagdlied	Klaus Badelt (*1967)	Filmmusik zu „Fluch der Karibik“
		Stephen Flaherty (*1960)	aus dem Musical „Anastasia“ Once upon a December In my Dreams Journey to the Past
		Klaus Meine, V. Sidorov, Freddy Mercury, John Miles Arr.: M. Tiemeyer-Schütte	Musik verbindet

Übersetzung

Podmoskownye wetschera | Abende bei Moskau

1. Im Garten ist nicht einmal ein Rascheln zu vernehmen,
alles ist hier bis zum Morgen wie eingefroren.
Wenn Ihr wüsstet, wie lieb mir
die Abende bei Moskau sind!
2. Das Flösschen fließt - und fließt auch nicht -,
ganz aus silbernem Mondlicht.
Ein Lied ist zu hören - und auch nicht zu hören -
an diesen stillen Abenden.
3. Und die Morgendämmerung wird schon zunehmend bemerkbar,
darum sei bitte so gut,
vergiss auch Du nicht
diese Sommerabende bei Moskau.

Russisches Freundschaftslied aus dem Medley „Musik verbindet“

1. Die Stunde der Fröhlichkeit und den Schmerz der Trennung
bin ich immer bereit mit Dir zu teilen.
Komm, lass uns einander die Hände drücken
und uns für lange Jahre auf den weiten Weg machen.
2. Wir sind uns so nah, dass wir keiner Worte bedürfen,
um einander stets zu wiederholen,
dass unsere Zärtlichkeit und unsere Freundschaft
stärker als die Welt und größer als die Liebe sind.

Einladung zum Mitsingen



Im Herbst 2010 haben sich Sängerinnen und Sänger zum Neuen Chor Bünde unter der Leitung von Dr. Meike Tiemeyer-Schütte zusammengefunden. Das Repertoire des Chores ist stilistisch sehr vielfältig, es reicht von klassischer bis zu populärer Musik, von a-capella-Chorsätzen bis zu Werken mit Orchesterbegleitung. In jedem Jahr veranstaltet der Chor zwei Konzerte, die bereits zur Tradition geworden sind und großen Zulauf haben: ein Sommerkonzert in der Kreuzkirche Ennigloh und ein Adventskonzert in der Hagedorner Kirche. Das abwechslungsreiche Repertoire und die entspannte, fröhliche Atmosphäre bei den Proben haben dazu geführt, dass sich der Chor von anfangs 25 Sängerinnen und Sängern bis heute mehr als verdoppelt hat.

Wenn auch Sie Freude am Singen haben, sind Sie herzlich eingeladen mitzumachen. Geprobt wird montags von 20-22 Uhr im Gemeindehaus an der Kreuzkirche in Ennigloh. Die neue Probenphase beginnt am Montag, dem 1. Juli 2019.

Besuchen Sie uns auch gerne im Internet, unter www.neuer-chor-buende, da finden Sie alle wichtigen Informationen.

Nächstes Konzert: Samstag, den 14. Dezember 2019, um 18.00 Uhr in der Kirche Hagedorn.